

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0307/2012
Amt/Aktenzeichen Dezernat II/	Datum 13.02.2012	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 13.03.2012

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Kenntnisnahme	20.03.2012	Ö
Stadtrat	Kenntnisnahme	28.03.2012	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 211/2006 der SPD-Stadtratsfraktion und Änderungsantrag von CDU/FDP

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, Februar 2012
Stadtverwaltung

Günter Beck
Bürgermeister

Mainz,
In Vertretung

Günter Beck
Bürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Wie in dem letzten Sachstandsbericht zur Stadtratssitzung am 23.09.2009 ausgeführt, wurde ab dem Haushaltsjahr 2009 u.a. aufgrund der fortlaufenden Umsetzung und Weiterentwicklung der kommunalen Doppik und der dadurch gebundenen Personalressourcen auf die Erstellung einer Haushaltsbroschüre (analog der Vorjahre) zur Information der Bürgerinnen und Bürger verzichtet. Als weiterer Aspekt darf der mit der Erstellung einer Broschüre verbundene finanzielle Aufwand nicht außer Acht gelassen werden.

Die von der ADD jeweils genehmigten Haushalte werden daher ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage der Stadt Mainz für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

- www.stadt-mainz.de (Landeshauptstadt Mainz: Portalseite) > Rathaus > Oberbürgermeister, Dezernate > Dezernat II > Haushalt > Haushaltsplan 2011-12 > downloads Bände 1 und 2 sowie Sonderhaushalte

Für die städtischen Ämter, Eigenbetriebe und Eigengesellschaften besteht zudem die Möglichkeit, die jährlichen Haushalte im Intranet der Stadt Mainz zur weiteren Verwendung abzurufen.

- Intranet der Stadt Mainz > über Startseite > Verwaltung > Ämter > 20-Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport > Doppelhaushaltsplan 2011/2012 > z.B. Bände 1 und 2, Sonderhaushalte, Rundschreiben und dergl.

Nicht nur seitens anderer Kommunen hat dieses Angebot seitdem eine positive Resonanz erfahren.

Allerdings soll in einem weiteren Schritt ab dem Haushaltsjahr 2012 das unterjährige Berichtswesen/Finanzcontrolling dazu beitragen, in Zukunft den Bürgerinnen und Bürgern noch anschaulichere Zahlen liefern zu können.

Bis dahin soll die Neuauflage einer Haushaltsbroschüre zur Information der Bürgerinnen und Bürger nicht in Erwägung gezogen werden.

Über den weiteren Fortgang der laufenden Entwicklungen wird zu gegebener Zeit erneut berichtet.